

Veranstaltungsort

Tagungsort

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg
Allersberger Straße 17/19, Zi. 5.01/ 5. OG
90461 Nürnberg

Übernachtung

Hotel am Heideloffplatz
Heideloffplatz 7
90478 Nürnberg

Anreise

Folgende Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs befinden sich in der Nähe des Wasserwirtschaftsamts:

Bahn, S-Bahn, U-Bahn – „Nürnberg Hauptbahnhof“ anschließend zu Fuß (ca. 7 min) über Bahnhofplatz/ Bahnhofstraße rechts durch Allersberger Unterführung/Tunnel in die Allersberger Straße

Bus (Linie 43/44) – „Widhalmstraße“

Tagungstelefon

Dr. Sven Schluckebier 0177-3332099

Info

Nach Rückgabe Ihres Namensschildes erhalten Sie das Formular zur Fahrtkostenabrechnung sowie eine Teilnahmebestätigung.

Bitte füllen Sie den Evaluationsbogen aus und werfen diesen in die Evaluationsbox ein.

Hinweis

Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen angefertigt. Hiermit informieren wir, dass eventuell auch Ihre Person aufgenommen und das Material für die Öffentlichkeitsarbeit des LGL verwendet werden kann.

www.lgl.bayern.de

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: www.lgl.bayern.de
E-Mail: poststelle@lgl.bayern.de

Telefon: 09131 6808-0

Telefax: 09131 6808-2102

Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Titelbild: fotolia.com@saulich84

Druck: LGL

Stand: Februar 2018

© LGL, alle Rechte vorbehalten

Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



5. Stipendiaten- seminar

Pädiatrie und Geriatrie –
Die besonderen Lebensphasen

Samstag, 21. April 2018

Sonntag, 22. April 2018

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg

Bereit für alle Lebensphasen

Sehr geehrte Damen und Herren,



Sie haben Lust auf das Landleben und sich bereit erklärt, als zukünftige Mediziner im ländlichen Raum zu praktizieren. Dafür bedanke ich mich sehr, denn, ob in der Stadt oder auf dem Land, für die Menschen in Bayern ist es wichtig, sich in Wohnortnähe an Ärztinnen und Ärzte ihres Vertrauens wenden zu können.

Mit unserem diesjährigen Stipendiatenseminar wollen wir Sie dabei unterstützen, Ihre Patienten in besonderen Phasen des Lebens individuell behandeln zu können. In Ergänzung zu unserem Themenschwerpunkt "Seniorensgesundheit" können Sie sich am ersten Tag intensiv mit Experten zu geriatrischen Fragen austauschen. Dabei werden Sie viel für die Praxis lernen; über Altersbilder und wie die Vorstellung vom Älterwerden die Gesundheit beeinflussen kann, über die Kunst, Medikamente wegzulassen oder über Herausforderungen des Alterns, die Sie in einer praktischen Übung selbst erfahren dürfen. Am zweiten Tag stehen die Pädiatrie und der Umgang mit Kindern bei speziellen Auffälligkeiten, in Notfällen oder in der täglichen Praxis im Fokus.

Ich lade Sie herzlich dazu ein und freue mich, wenn Sie die Gelegenheit wahrnehmen, zwei spannende Tage mit uns zu verbringen, die Ihnen wertvolle Kenntnisse und Werkzeuge für Ihre zukünftige Arbeit an die Hand geben. Nutzen Sie auch die Chance, Ihr persönliches Netzwerk durch den Austausch untereinander und mit ausgewiesenen Fachleuten auszubauen.

Ihre

Melanie Huml Mdl

Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege

Programm

Samstag, 21.04.2018

- Ab 11:00 Anreise und Mittagssnack
- 12:00 Begrüßung
Melanie Huml Mdl,
Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege
Dr. Andreas Zapf,
Präsident des LGL
- 12:30 Die Bedeutung von Altersbildern für ein gesundes und langes Leben
Prof. Dr. Susanne Wurm, *Diplom Psychologin, Stellvertretende Leitung Institut für Psychogerontologie der FAU*
- 13:30 Daten zum Jahresschwerpunkt – Seniorensgesundheit
Dr. Joseph Kuhn, *Gesundheitswissenschaftler, Sachbereichsleiter Gesundheitsberichterstattung, Sozialmedizin, Öffentlicher Gesundheitsdienst am LGL*
- 14:15 Kaffeepause
- 14:45 Geriatrie und die Kunst des Absetzens
Prof. Dr. Thomas Kühlein, *Facharzt für Allgemeinmedizin, Direktor Allgemeinmedizinisches Institut am Universitätsklinikums Erlangen*
- Der Alterssimulationsanzug GERT im Praxistest
Team der BayGA
- 17:15 Bewegungspause
- 18:00 Bowling-Abend mit gemeinsamen Abendessen

Sonntag, 22.04.2018

- Ab 8:00 Gemeinsames Frühstück im Hotel
- 09:15 (Neugeborenen-) Screening
Dr. Uta Nennstiel, *Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, MPH, Präsidentin DGNS, Sachgebietsleiterin Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Sozialmedizin am LGL*
- 10:00 Schuleingangsuntersuchung und Auffälligkeiten
Dr. Uta Nennstiel, *Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, MPH, Präsidentin DGNS, Sachgebietsleiterin Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Sozialmedizin am LGL*
- 10.45 Kaffeepause
- 11:00 Psychosoziale Aspekte der Kindesentwicklung
Prof. Dr. Volker Mall, *Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Lehrstuhlinhaber für Sozialpädiatrie der TUM, Ärztlicher Direktor des kbo-Kinderzentrums München*
- 12:30 Gemeinsames Mittagessen
- 13:30 Pädiatrische Notfälle
Dr. Arman Behdjati-Lindner, *Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin*
- 14:30 Kaffeepause
- 14:45 Besonderheiten in der Kommunikation bei der Behandlung von Kindern
Dr. Michael Hubmann, *Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin*
- 15:45 Ende